



BMF

**BUNDESMINISTERIUM
FÜR FINANZEN**

Teilheft

Bundesvoranschlag 2017

Untergliederung 01

Präsidenschaftskanzlei



Teilheft

Bundesvoranschlag

2017

Untergliederung 01:
Präsidenschaftskanzlei

Inhalt

Allgemeine Hinweise	1
Gliederungselemente des Bundesvoranschlages	2
Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung	4
I. Bundesvoranschlag Untergliederung 01	8
I.A Aufteilung auf Globalbudgets	9
I.B Gesamtüberblick Personal	10
I.C Detailbudgets.....	11
01.01 Präsidentschaftskanzlei	
Aufteilung auf Detailbudgets	11
01.01.01 Präsidentschaftskanzlei	12
I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen	19
I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen	20
I.F Anmerkungen und Abkürzungen	21
II. Beilagen:	

Allgemeine Hinweise

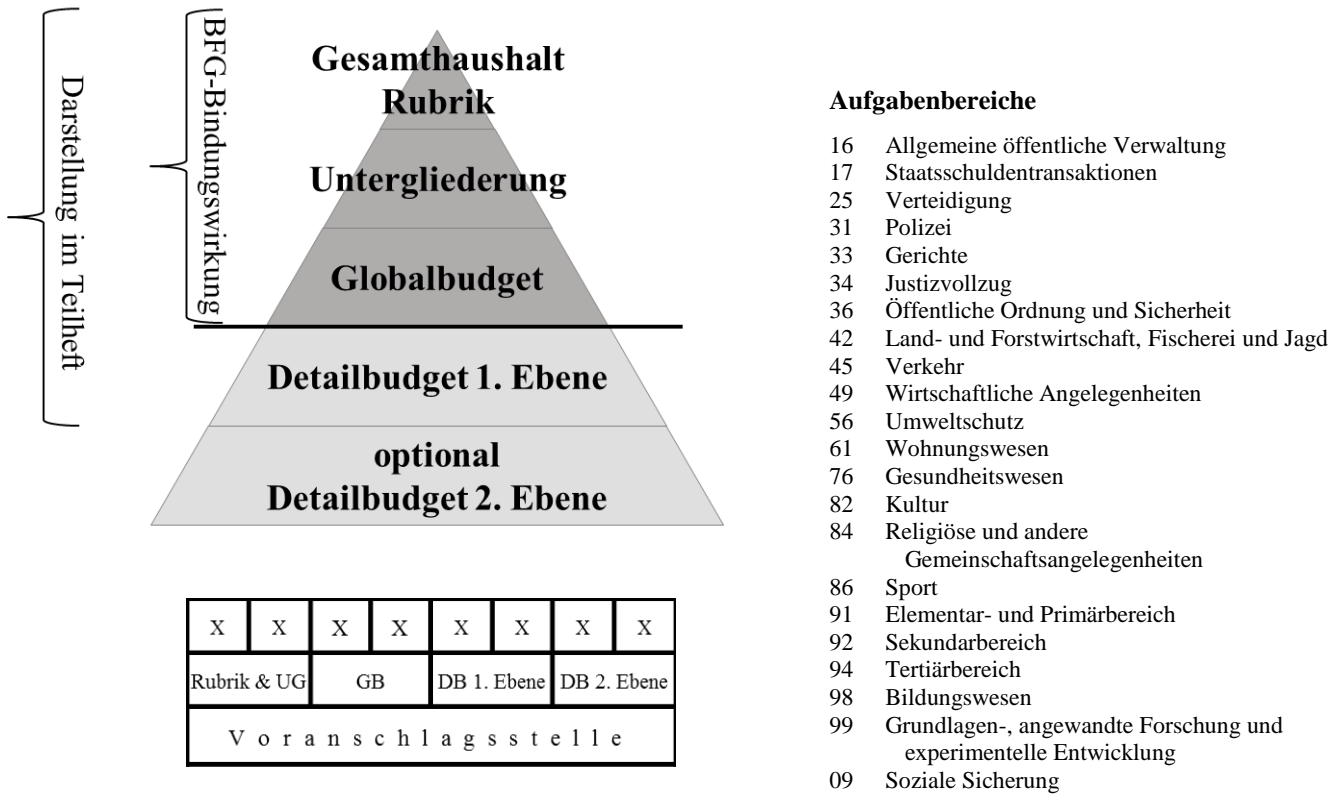
Für den Inhalt der Teilhefte ist das jeweilige haushaltsleitende Organ verantwortlich.

Soweit im Folgenden personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Frauen und Männer in gleicher Weise, es sei denn, dass ausdrücklich anderes angegeben ist. Bei der Anwendung auf bestimmte Personen wird die jeweils geschlechtsspezifische Form verwendet.

Gliederungselemente des Bundesvoranschlages

Budgetstruktur

Durch die Haushaltsrechtsreform hat sich die Darstellung des Bundesvoranschlages und somit die gesamte Budgetstruktur grundlegend verändert. Mit Inkrafttreten der 2. Etappe wird der Gesamthaushalt, der das gesamte Budget des Bundes darstellt, in Rubriken, Untergliederungen (UG), Globalbudgets (GB) und Detailbudgets (DB) unterteilt.



Hinweis: Die Detailbudgets 2. Ebene sind nicht Bestandteil der gedruckten Budgetunterlagen (Bundesfinanzgesetz und Teilheft). Diese werden auf der Homepage des Bundesministeriums für Finanzen als Anhang zum Teilheft elektronisch bereitgestellt. Zu diesem Zwecke werden alle Detailbudgets 2. Ebene eines Detailbudgets 1. Ebene in einem eigenständigen Dokument zusammengefasst.

Bundesvoranschlag

Der Bundesvoranschlag (BVA) gliedert sich in den Ergebnis- und Finanzierungsvoranschlag:

Im Ergebnisvoranschlag werden Erträge und Aufwendungen periodengerecht abgegrenzt veranschlagt; die Aufwandsobergrenzen sind gesetzlich bindend für Globalbudgets.

Im Finanzierungsvoranschlag werden Einzahlungen und Auszahlungen veranschlagt; die Auszahlungsobergrenzen sind gesetzlich bindend für Gesamthaushalt, Rubriken, Untergliederungen und Globalbudgets.

Der Vermögenshaushalt wird nicht budgetiert, er entspricht der Bilanz.

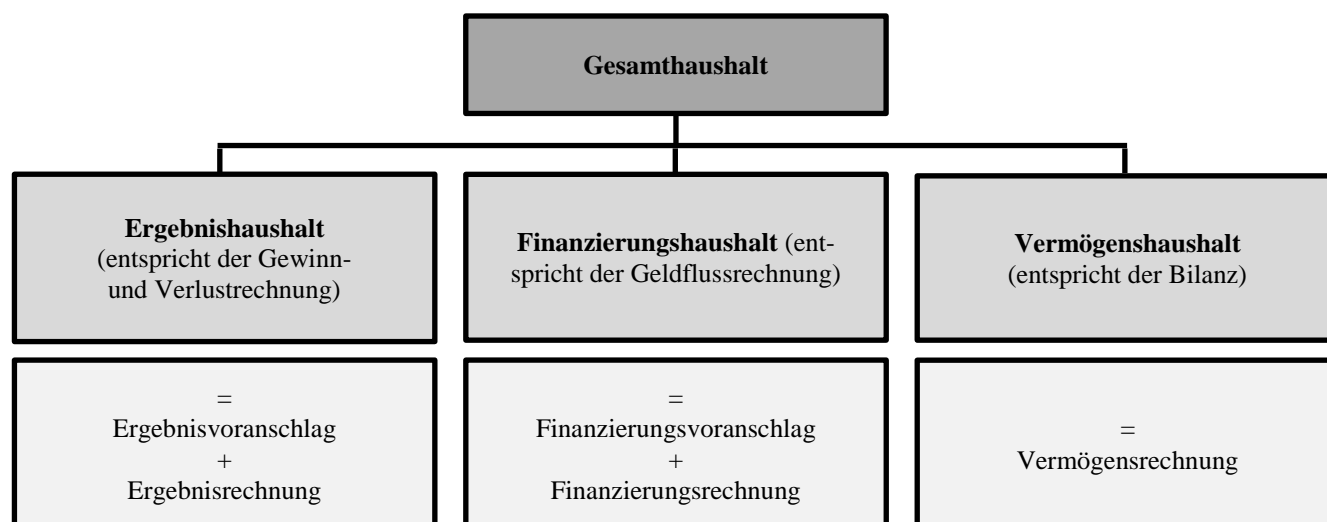
Die einzelnen Voranschläge sind in Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen gemäß §§ 30 und 33 BHG 2013 gegliedert.

Wirkungsorientierung im Budget

Erstmals wird systematisch dargestellt, was mit den Budgetmitteln an Ergebnissen erreicht werden soll. Jedes Ministerium legt Rechenschaft ab.

Weil neben liquiden Mitteln auch der Ressourcenverbrauch und die damit zu erreichenden Ziele dargestellt werden, verbessert sich die Aussagekraft des Budgets. Durch die neue Budgetgliederung mit Global- und Detailbudgets verbessert sich darüber hinaus auch die Übersichtlichkeit des Budgets.

Elemente des neuen Veranschlagungs- und Verrechnungssystems des Bundes



Mittelverwendungsgruppen:

- Personalaufwand
- Transferaufwand
- betrieblicher Sachaufwand
- Finanzaufwand

Mittelaufbringungsgruppen:

- Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers
- Finanzerträge

Mittelverwendungsgruppen:

- Auszahlungen
- aus der operativen Verwaltungstätigkeit
- aus Transfers
- aus der Investitionstätigkeit
- aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen
- aus der Tilgung von Finanzschulden
- aus der Tilgung von vorübergehend zur Kassenstärkung eingegangenen Geldverbindlichkeiten
- infolge eines Kapitalaustausches bei Währungstauschverträgen
- für den Erwerb von Finanzanlagen

Mittelaufbringungsgruppen:

- Einzahlungen
- aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers
- aus der Investitionstätigkeit
- aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen
- aus der Aufnahme von Finanzschulden
- aus der Aufnahme von vorübergehend zur Kassenstärkung eingegangenen Geldverbindlichkeiten
- infolge eines Kapitalaustausches bei Währungstauschverträgen
- aus dem Abgang von Finanzanlagen

**Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung
Untergliederung 01 Präsidentschaftskanzlei**

Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
01.01	Präsidentschaftskanzlei	Bundespräsident/in
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltsführende Stelle
01.01.01	Präsidentschaftskanzlei	Bundespräsident/in

Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Untergliederung 01 Präsidentschaftskanzlei

(Beträge in Millionen Euro)

Leitbild:

Der Bundespräsident wird als einziges oberstes Vollzugsorgan vom Volk gewählt. Die Präsidentschaftskanzlei steht dem Bundespräsidenten zu Wahrnehmung seiner Kompetenzen und Aufgaben in organisatorischer und inhaltlicher Hinsicht zur Verfügung.

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	Obergrenze BFRG	BVA 2017	BVA 2016	Erfolg 2015
Einzahlungen		0,027	0,025	0,029
Auszahlungen fix	8,027	8,327	8,160	8,124
Summe Auszahlungen	8,027	8,327	8,160	8,124
Nettofinanzierungsbedarf (Bundesfin.)		-8,300	-8,135	-8,096

Ergebnisvoranschlag	BVA 2017	BVA 2016	Erfolg 2015
Erträge	0,311	0,045	0,312
Aufwendungen	8,433	8,393	8,385
Nettoergebnis	-8,122	-8,348	-8,073

Angestrebte Wirkungsziele:

Wirkungsziel 1:

Die Kompetenzen des Bundespräsidenten sind verfassungsrechtlich festgelegt. Die Präsidentschaftskanzlei hat die Aufgabe, den Bundespräsidenten bei der Besorgung seiner Amtsgeschäfte zu unterstützen (Art. 67a B-VG).

Warum dieses Wirkungsziel?

Der Bundespräsident ist eines der obersten Vollzugsorgane. Er ist aber auch Staatsoberhaupt im Sinne der allgemeinen Staatsrechtslehre, dem bestimmte typische, in der Verfassung festgelegte Funktionen übertragen sind (z.B. die völkerrechtliche Vertretung nach außen, die Ernennung von anderen Staatsorganen, Oberbefehl über das Heer, Gnadenrecht etc. – siehe Art. 65 B-VG).

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Aufbereitung und administrative Behandlung der mit den Amtsgeschäften verbundenen Rechtsakte (Ratifikation von Staatsverträgen, Beurkundung des verfassungsmäßigen Zustandekommens von Bundesgesetzen, Entschließungen betreffend die dem Bundespräsidenten zustehenden Ernennungsrechte etc.)
- Abwicklung der mit den Kompetenzen des Bundespräsidenten verbundenen erforderlichen Veranlassungen (z.B. bei der Ernennung bzw. Enthebung der Bundesregierung, bei der Angelobung der Landeshauptmänner etc.)
- Organisation von internationalen Begegnungen in Ausübung der Vertretung nach außen (Besuche ausländischer Staatsgäste, Besuche im Ausland) sowie sonstiger Veranstaltungen.
- Erstellung von Rechtsgutachten und Informationen zur Beratung des Bundespräsidenten bei Fragestellungen im Aufgabenbereich

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 01.1.1	Die Kompetenzen des Bundespräsidenten sind verfassungsrechtlich festgelegt. Die Präsidentschaftskanzlei hat die Aufgabe, den Bundespräsidenten bei der Besorgung seiner Amtsgeschäfte zu unterstützen (Art. 67a B-VG).					
Berechnungsmethode						
Datenquelle						
Messgrößenangabe						
Entwicklung	Istzustand 2013	Istzustand 2014	Istzustand 2015	Zielzustand 2016	Zielzustand 2017	Zielzustand 2018
Aus der Summe der dem Bundespräsidenten verfassungsrechtlich zugewiesenen Aufgaben geht hervor, dass dieser Verantwortung für das reibungslose Zusammenwirken der obersten Staatsorgane wahrnimmt. Diesem Ziel dienen regelmäßige Kontakte mit den anderen obersten Staatsorganen.						

Wirkungsziel 2:

Gleichstellungsziel

Unterstützung bei der Sensibilisierung der Öffentlichkeit für die Bedeutung demokratischer Prozesse, der sozialen Ausgewogenheit und der Gleichstellung von Frauen und Männern. Angaben zu Kennzahlen bzw. Zielzuständen erfolgen vorbehaltlich der Planungen des neuen Amtsträgers.

Warum dieses Wirkungsziel?

Durch die Amtsführung des Bundespräsidenten soll in der Öffentlichkeit das Verständnis und das Interesse für die genannten Themen sowie für das Staatsganze gefördert werden. Der Bundespräsident soll nicht nur als Organ im juristischen Sinn sondern auch als Gesprächspartner erlebt werden. Dafür sind regelmäßige Kontakte mit ausgewählten Gruppen der Bevölkerung notwendig, insbesondere mit solchen, die sich in einer besonderen Situation befinden.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung von

- Begegnungsveranstaltungen des Bundespräsidenten in der Präsidentschaftskanzlei (SchülerInnentag, SeniorInnentag, Tag der offenen Tür etc.)
- öffentlichen Terminen (Reden etc.).

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 01.2.1	Unterstützung bei der Sensibilisierung der Öffentlichkeit für die Bedeutung demokratischer Prozesse, der sozialen Ausgewogenheit und der Gleichstellung von Frauen und Männern.					
Berechnungsmethode	Erfassung der Anzahl der einschlägigen Veranstaltungen und öffentlichen Termine					
Datenquelle	Präsidentschaftskanzlei					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2013	Istzustand 2014	Istzustand 2015	Zielzustand 2016	Zielzustand 2017	Zielzustand 2018
	33	28	32	32	32	32
	Die Kennzahl orientiert sich jeweils am Istzustand vorangegangener Jahre und widerspiegelt damit ein bestimmtes Arbeitspensum, das absolviert wurde bzw. beabsichtigt ist. Abweichungen nach oben oder unten ergeben sich aus dem Umstand, dass Begegnungsveranstaltungen im Sinne dieses Wirkungszieles naturgemäß auch kurzfristigen Änderungen unterliegen können (Absagen, zusätzliche Termine).					

Wirkungsziel 3:

Unterstützung bei der Vertretung der Republik nach außen durch internationale Begegnungen und Kontakte auf hoher staatlicher Ebene. Angaben zu Kennzahlen bzw. Zielzuständen erfolgen vorbehaltlich der Planungen des neuen Amtsträgers.

Warum dieses Wirkungsziel?

Das Zusammentreffen des Bundespräsidenten mit ausländischen EntscheidungsträgerInnen auf der obersten politischen und wirtschaftlichen, sowie auf wissenschaftlicher und kultureller Ebene unterstützt und fördert österreichische Interessen und RepräsentantInnen aus den genannten Bereichen in ihren internationalen Aktivitäten.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

Vorbereitung und Durchführung von internationalen Begegnungen des Bundespräsidenten, bei denen RepräsentantInnen aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur Gelegenheit zu Kontakten mit geeigneten GesprächspartnerInnen geboten wird.

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 01.3.1	Internationale Begegnungen des Bundespräsidenten					
Berechnungsmethode	Erfassung der Anzahl der Begegnungen mit Staatsoberhäuptern im In- und Ausland					
Datenquelle	Präsidentschaftskanzlei					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2013	Istzustand 2014	Istzustand 2015	Zielzustand 2016	Zielzustand 2017	Zielzustand 2018
	35	34	24	34	34	34
	Die Kennzahl orientiert sich jeweils am Istzustand vorangegangener Jahre und widerspiegelt damit ein bestimmtes Arbeitspensum, das absolviert wurde bzw. beabsichtigt ist. Abweichungen nach oben oder unten ergeben sich aus dem Umstand, dass Begegnungsveranstaltungen im Sinne dieses Wirkungszieles naturgemäß auch kurzfristigen Änderungen unterliegen können (Absagen, zusätzliche Termine).					

I. Bundesvoranschlag Untergliederung 01

(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	BVA 2017	BVA 2016	Erfolg 2015
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,311	0,045	0,312
Erträge	0,311	0,045	0,312
Personalaufwand	5,433	5,464	5,377
Betrieblicher Sachaufwand	3,000	2,929	3,008
Aufwendungen	8,433	8,393	8,385
Nettoergebnis	-8,122	-8,348	-8,073

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	BVA 2017	BVA 2016	Erfolg 2015
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,021	0,019	0,022
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,006	0,006	0,007
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	0,027	0,025	0,029
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	8,209	8,103	8,089
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,104	0,043	0,033
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,014	0,014	0,002
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	8,327	8,160	8,124
Nettogeldfluss	-8,300	-8,135	-8,096

Bundesvoranschlag 2017

I.A Aufteilung auf Globalbudgets Untergliederung 01 Präsidentschaftskanzlei

(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	UG 01 PräsKzl	GB 01.01 PräsKzl
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,311	0,311
Erträge	0,311	0,311
Personalaufwand	5,433	5,433
Betrieblicher Sachaufwand	3,000	3,000
Aufwendungen	8,433	8,433
Nettoergebnis	-8,122	-8,122

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	UG 01 PräsKzl	GB 01.01 PräsKzl
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,021	0,021
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,006	0,006
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	0,027	0,027
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	8,209	8,209
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,104	0,104
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,014	0,014
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	8,327	8,327
Nettogeldfluss	-8,300	-8,300

I.B Gesamtüberblick Personal Untergliederung 01 Präsidentschaftskanzlei

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Finanzjahr 2017		PLANSTELLEN für das Finanzjahr 2016		PERSONALSTAND für das Finanzjahr 2016 (1.6.)		PERSONALSTAND für das Finanzjahr 2015 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	75,000	27.485,000	75,000	27.485,000	66,750	21.818,750	67,750
ADV	3,000	1.427,000	3,000	1.427,000	3,000	1.427,000	3,000	1.427,000
Militärischer Dienst (MB)	2,000	1.416,000	2,000	1.416,000	2,000	1.416,000	2,000	1.416,000
Militärischer Dienst (MZ)	0,000	0,000	0,000	0,000	1,000	165,000	0,000	0,000
Summe	80,000	30.328,000	80,000	30.328,000	72,750	24.826,750	72,750	25.554,750

Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Bundesvoranschlag 2017

I.C Detailbudgets
01.01 Präsidentschaftskanzlei
Aufteilung auf Detailbudgets
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	GB 01.01 PräsKzl	DB 01.01.01 PräsKzl
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,311	0,311
Erträge	0,311	0,311
Personalaufwand	5,433	5,433
Betrieblicher Sachaufwand	3,000	3,000
Aufwendungen	8,433	8,433
Nettoergebnis	-8,122	-8,122

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	GB 01.01 PräsKzl	DB 01.01.01 PräsKzl
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,021	0,021
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,006	0,006
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	0,027	0,027
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	8,209	8,209
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,104	0,104
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,014	0,014
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	8,327	8,327
Nettogeldfluss	-8,300	-8,300

I.C Detailbudgets
01.01.01 Präsidentschaftskanzlei
Erläuterungen

Globalbudget 01.01 Präsidentschaftskanzlei

Detailbudget 01.01.01 Präsidentschaftskanzlei
Haushaltsführende Stelle: Bundespräsident/in

Ziele

Ziel 1

Die Kompetenzen des Bundespräsidenten sind verfassungsrechtlich festgelegt. Die Präsidentschaftskanzlei hat die Aufgabe, den Bundespräsidenten bei der Besorgung seiner Amtsgeschäfte zu unterstützen (Art. 67a B-VG)

Ziel 2

Unterstützung bei der Sensibilisierung der Öffentlichkeit für die Bedeutung demokratischer Prozesse, der sozialen Ausgewogenheit und der Gleichstellung von Frauen und Männern.

Ziel 3

Unterstützung bei der Vertretung der Republik nach außen durch internationale Begegnungen und Kontakte auf hoher staatlicher Ebene.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2017	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2017)
1	<ul style="list-style-type: none"> - Administrative Behandlung der Rechtsakte sowie die Abwicklung der Veranlassungen, die sich aus den Kompetenzen des Bundespräsidenten ergeben. - Organisation von internationalen Begegnungen in Ausübung der Vertretung nach außen (Besuche ausländischer Staatsgäste, Besuche im Ausland) sowie sonstiger Veranstaltungen. - Erstellung von Rechtsgutachten und Informationen zur Beratung des Bundespräsidenten bei Fragestellungen im Aufgabenbereich. 	Aus der Summe der dem Bundespräsidenten verfassungsrechtlich zugewiesenen Aufgaben geht hervor, dass dieser Verantwortung für das reibungslose Zusammenwirken der obersten Staatsorgane wahrnimmt. Diesem Ziel dienen regelmäßige Kontakte mit den anderen obersten Staatsorganen.	
2	Begegnungsveranstaltungen des Bundespräsidenten in der Präsidentschaftskanzlei (SchülerInnentag, SeniorInnentag, Tag der offenen Tür, öffentliche Termine, etc.)	Anzahl solcher Veranstaltungen Zielzustand 2017: 32 Berechnungsmethode: Erfassung der Anzahl der genannten Veranstaltungen und öffentlichen Termine	Istzustand 2015: 32
3	Vorbereitung und Durchführung von internationalen Begegnungen des Bundespräsidenten, bei denen RepräsentantInnen aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur Gelegenheit zu Kontakten mit geeigneten GesprächspartnerInnen geboten wird.	Anzahl der internationalen Begegnungen des Bundespräsidenten Zielzustand 2017: 34 Berechnungsmethode: Erfassung der Anzahl der Begegnungen mit Staatsoberhäuptern im In- und Ausland	Istzustand 2015: 24

Erläuterungen zum Budget

Bundesvoranschlag 2017

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

Die Ressortaufgaben ergeben sich aus dem Wirkungsbereich des Bundespräsidenten, geregelt im Bundes-Verfassungsgesetz vom 1. Oktober 1920, StGBI. Nr. 450, in der Fassung von 1929, BGBl. Nr. 1/1930. Die Präsidentschaftskanzlei führt außerdem die Agenden der Ehrenzeichenkanzlei.

- Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

Die Präsidentschaftskanzlei hat die Aufgabe, den Bundespräsidenten bei der Besorgung seiner Amtsgeschäfte zu unterstützen (Art. 67 a B-VG)

- Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

I.C Detailbudgets
Detailbudget 01.01.01 Präsidentschaftskanzlei
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2017	BVA 2016	Erfolg 2015
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	14.000	13.000	14.916,37
Erträge aus Mieten	16	5.000	5.000	5.605,74
Erträge aus der Veräußerung von Material	16	1.000	1.000	721,96
Erträge aus Leistungen	16			87,31
Sonstige wirtschaftliche Erträge	16	8.000	7.000	8.501,36
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	16	7.000	5.000	7.209,96
Sonstige Erträge	16	290.000	27.000	289.848,89
Erträge aus Währungsdifferenzen	16			25,62
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	16	290.000	26.000	289.722,47
Übrige sonstige Erträge	16		1.000	100,80
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		311.000	45.000	311.975,22
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>21.000</i>	<i>19.000</i>	<i>22.252,75</i>
Erträge		311.000	45.000	311.975,22
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>21.000</i>	<i>19.000</i>	<i>22.252,75</i>
Personalaufwand				
Bezüge	16	3.879.000	3.815.000	3.808.195,54
Mehrdienstleistungen	16	336.000	360.000	347.106,65
Sonstige Nebengebühren	16	131.000	138.000	131.949,54
Gesetzlicher Sozialaufwand	16	940.000	946.000	918.327,10
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube	16	73.000	135.000	100.364,46
Freiwilliger Sozialaufwand	16	37.000	31.000	34.481,81
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	16	37.000	39.000	36.787,10
Summe Personalaufwand		5.433.000	5.464.000	5.377.212,20
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>5.360.000</i>	<i>5.374.000</i>	<i>5.276.847,74</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes	16	571.000	573.000	571.525,32
Mieten	16	44.000	31.000	43.750,25
Instandhaltung	16	119.000	72.000	128.328,00
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	16	111.000	81.000	116.694,27
Reisen	16	16.000	8.000	17.330,08
Aufwand für Werkleistungen	16	1.122.000	1.136.000	1.068.596,90
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund	16	4.000	60.000	60.816,64
Transporte durch Dritte	16	5.000	2.000	5.135,71
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	16	200.000	200.000	139.036,80
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	16	22.000	24.000	21.573,32
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	16			412,30
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	786.000	742.000	834.938,66
Aufwand aus Währungsdifferenzen	16	1.000	1.000	695,59
Energie	16	126.000	138.000	139.276,90
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	658.000	603.000	690.124,93
Summe Betrieblicher Sachaufwand		3.000.000	2.929.000	3.008.138,25
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>2.799.000</i>	<i>2.729.000</i>	<i>2.863.444,18</i>
Aufwendungen		8.433.000	8.393.000	8.385.350,45
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>8.159.000</i>	<i>8.103.000</i>	<i>8.140.291,92</i>
Nettoergebnis		-8.122.000	-8.348.000	-8.073.375,23
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-8.138.000</i>	<i>-8.084.000</i>	<i>-8.118.039,17</i>

Bundesvoranschlag 2017

I.C Detailbudgets
Detailbudget 01.01.01 Präsidentschaftskanzlei
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2017	BVA 2016	Erfolg 2015
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	14.000	13.000	14.724,20
Einzahlungen aus Mieterträgen	16	5.000	5.000	5.615,53
Einzahlungen aus der Veräußerung von Material	16	1.000	1.000	520,00
Einzahlungen aus Leistungen	16			87,31
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	16	8.000	7.000	8.501,36
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	16	7.000	5.000	7.209,96
Sonstige Einzahlungen	16		1.000	126,42
Einzahlungen aus Währungsdifferenzen	16			25,62
Übrige sonstige Einzahlungen	16		1.000	100,80
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		21.000	19.000	22.060,58
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen		6.000	6.000	6.829,00
	16	6.000	5.000	6.829,00
	61		1.000	
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen		6.000	6.000	6.829,00
	16	6.000	5.000	6.829,00
	61		1.000	
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		6.000	6.000	6.829,00
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		27.000	25.000	28.889,58
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen	16	3.879.000	3.815.000	3.804.058,89
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	16	336.000	360.000	329.157,20
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	16	131.000	138.000	131.416,24
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	16	940.000	946.000	911.727,89
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierten Urlauben	16	50.000	45.000	10.376,48
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	16	37.000	31.000	36.828,70
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	16	37.000	39.000	37.112,33
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	16	571.000	573.000	570.676,78
Auszahlungen aus Mieten	16	44.000	31.000	43.750,25
Auszahlungen aus Instandhaltung	16	119.000	72.000	124.209,67
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	16	111.000	81.000	111.339,83
Auszahlungen aus Reisen	16	16.000	8.000	17.023,59
Auszahlungen aus Werkleistungen	16	1.122.000	1.136.000	1.049.689,81
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund	16	4.000	60.000	58.720,06
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	16	5.000	2.000	4.786,21
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)	16	22.000	24.000	21.856,36
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	16	785.000	742.000	826.702,62
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	16	1.000	1.000	702,97

I.C Detailbudgets
Detailbudget 01.01.01 Präsidentschaftskanzlei
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2017	BVA 2016	Erfolg 2015
Auszahlungen aus Energie	16	126.000	138.000	141.235,23
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	16	658.000	603.000	684.764,42
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		8,209.000	8,103.000	8,089.432,91
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	16	104.000	43.000	33.240,88
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	16	15.000	13.000	14.730,61
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	16	89.000	30.000	18.510,27
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		104.000	43.000	33.240,88
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen		14.000	14.000	1.800,00
	16	7.000	7.000	1.800,00
	61	7.000	7.000	
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	16	14.000	14.000	1.800,00
	16	7.000	7.000	1.800,00
	61	7.000	7.000	
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		14.000	14.000	1.800,00
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		8,327.000	8,160.000	8,124.473,79
Nettogeldfluss		-8,300.000	-8,135.000	-8,095.584,21

Bundesvoranschlag 2017

I.C Detailbudgets
Detailbudget 01.01.01 Präsidenschaftskanzlei
Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2017		PLANSTELLEN für das Jahr 2016		PERSONALSTAND im Jahr 2016 (1.6.)		PERSONALSTAND im Jahr 2015 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	75,000	27.485,000	75,000	27.485,000	66,750	21.818,750	67,750
ADV	3,000	1.427,000	3,000	1.427,000	3,000	1.427,000	3,000	1.427,000
Militärischer Dienst (MB)	2,000	1.416,000	2,000	1.416,000	2,000	1.416,000	2,000	1.416,000
Militärischer Dienst (MZ)	0,000	0,000	0,000	0,000	1,000	165,000	0,000	0,000
Summe	80,000	30.328,000	80,000	30.328,000	72,750	24.826,750	72,750	25.554,750

Erläuterungen zum Personal

I.C Detailbudgets
Untergliederung 01 Präsidentschaftskanzlei
Investitionsveranschlagung
(Beträge in Millionen Euro)

Investitionsveranschlagung	Finanzierungs- voranschlag	Bestands- veränderungen
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	0,104	
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	0,015	
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,089	
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,104	
Geldfluss aus der Gewährung und Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen	0,006	
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	0,006	
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,006	
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen	0,014	
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	0,014	
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,014	

I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen
Untergliederung 01 Präsidentschaftskanzlei
 (Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche	
	Summe	16
Erträge aus der operativen Vwt u. Transfers	0,311	0,311
Erträge	0,311	0,311
Personalaufwand	5,433	5,433
Betrieblicher Sachaufwand	3,000	3,000
Aufwendungen	8,433	8,433
Nettoergebnis	-8,122	-8,122

**I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlags nach Mittelverwendungs- und
Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen
Untergliederung 01 Präsidentschaftskanzlei**
(Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche		
	Summe	16	61
Allgemeine Gebarung			
Einzahlungen aus der operativen Vwt u. Transfers	0,021	0,021	
Einz.a.d.Rückz. v.Darlehen sowie gew.Vorschüssen	0,006	0,006	
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	0,027	0,027	
Ausz. aus der operativen Verwaltungstätigkeit	8,209	8,209	
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,104	0,104	
Ausz.aus der Gew.von Darl.sowie gewähr.Vorschüssen	0,014	0,007	0,007
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	8,327	8,320	0,007
Nettogeldfluss	-8,300	-8,293	-0,007

I.F Anmerkungen und Abkürzungen**Anmerkungen**

VA-Stelle	Konto	Anmerkung
01.01.00		Hievon Verwendung von Rücklagen iHv 0,300 Millionen Euro gem. § 12 Abs 4 Z 3 BHG 2013 iVm § 3 BFRG 2017-2020

Abkürzungen

BBezG	Bundesbezügegesetz
-------	--------------------

